

# gelöscht

**Beitrag von „caliope“ vom 25. März 2009 23:16**

Zitat

*Original von Elaine*

Caliope, erklärst du den Kindern beim Rausgeben des Wochenplans, was sie bei welcher Nummer zu tun haben? Oder sind die Kinder da ganz selbstständig und erlesen sie es sich selber (Zweities, nicht Erstis)?

Ich erkläre nicht beim Herausgeben des Wochenplans, was bei welcher Aufgabe zu tun ist... denn meine Schüler sind allesamt Vergessnasen... das behalten die eh nicht bis zum Ende der Woche.

Die Aufgaben sollten schon so selbsterklärend wie möglich sein.

Ein Vorteil ist, wenn sich Aufgabenarten regelmäßig wiederholen. Bloß nicht zu große Abwechslung.

Solche Aufgaben muss man wirklich nicht erklären.

Und das hat man ja eigentlich, wenn man mit einem Lehrwerk arbeitet... da wiederholt sich viel. das System der Aufgaben ist immer gleich.

Ich persönlich mag das... das gibt Kindern Routine und Sicherheit und sie arbeiten und müssen nicht erst stundenlang überlegen, was sie denn diesmal machen müssen.

Guck dir doch mal Zebra an... ich finde das auch für jahrgangsübergreifende Klassen nicht schlecht...